



TOP VI Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Betrifft: Flächendeckendes Elterntraining

Vorstandsüberweisung

Der Entschließungsantrag von Herrn Dr. Voigt, Herrn Dr. Bolay und Herrn Dr. Fischbach (Drucksache VI - 106) wird zur weiteren Beratung an den Vorstand der Bundesärztekammer überwiesen:

Der 114. Deutsche Ärztetag fordert den Gesetzgeber auf, ein bundesweites Elterntrainingsprogramm (z. B. Triple P) zu initiieren und die dafür erforderlichen Gelder bereitzustellen.

Begründung:

Psychische Probleme bei Kindern und Jugendlichen zeigen im Verlauf der letzten Jahre eine starke Zunahme. Eine wesentliche Ursache dieser Entwicklung liegt in den veränderten Lebensbedingungen von Kindern und deren Familien.

Experten sind sich einig darin, dass ein verändertes Erziehungsverhalten von Eltern entscheidend mit dazu beigetragen hat, diese Probleme zu verstärken. Internationale Studien mit flächenhaften Elterntrainingsprogrammen (z. B. Triple P) zeigen wiederum, dass sich das Erziehungsverhalten sowie die Erziehungskompetenz von Eltern durch Trainingsprogramme nachhaltig und langfristig positiv verändern lassen. Dadurch kann das Verhalten von Kindern und Jugendlichen positiv beeinflusst werden. Psychische Auffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen lassen sich dadurch deutlich vermindern.

Angenommen: Abgelehnt: Vorstandsüberweisung: Entfallen: Zurückgezogen: Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0 Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0